



ZERTIFIKAT



**„Coach für NI Neurosystemische Integration[®],
ganzheitlich-integrative Traumaarbeit“**

Gabi Poegel

hat mit bestandener Abschlussprüfung das Curriculum
„NI Neurosystemische Integration[®] | traumasensibles Coaching“
erfolgreich abgeschlossen



Oktober 2025

Verena König



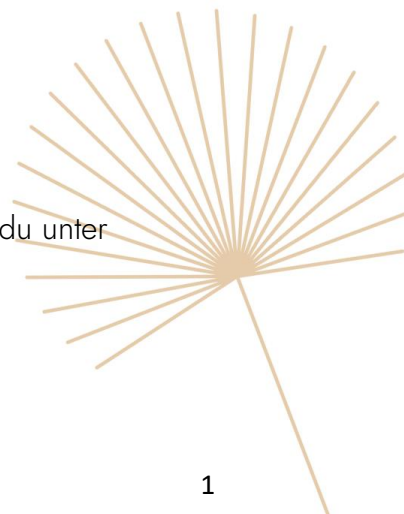
ZERTIFIZIERTE AUSBILDUNG

NI Neurosystemische Integration®

Traumasesensibles Coaching | ganzheitlich -
integrative Traumaarbeit

Aktuelle Termine und weitere Informationen zur Ausbildung findest du unter

WWW.VERENAKOENIG.DE



Das Wissen über Trauma hat die Kraft, die Welt zu verändern lass uns gemeinsam die Welt zu einem besseren Ort machen!

- Du bist Coach, Pädagogin, Yogalehrerin oder in einem Pflege- oder Heilberuf tätig?
- Du arbeitest therapeutisch und möchtest deine Arbeit traumasensibel gestalten?
- Du möchtest Menschen sicher, effizient und vor allem nachhaltig begleiten?
- Dir ist bewusst, dass Traumata bei vielen Menschen eine große Rolle spielen und du willst solides Wissen und praktische Fertigkeiten erlangen, um damit professionell umzugehen?

Dann ist meine Ausbildung „NI Neurosystemische Integration®“ vielleicht genau das Richtige für dich, denn das Wissen um Traumadynamiken & die Fähigkeit mit ihnen umzugehen ist der „missing link“, für eine erfolgreiche Arbeit mit Menschen.

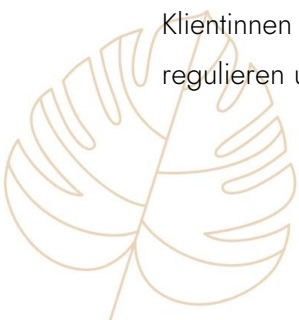
Die „NI Neurosystemische Integration®“ besteht aus Essenzen verschiedener therapeutischer Schulen und Methodiken. Auf das Wesentliche konzentriert werden die wichtigsten Wirkmechanismen so vermittelt, dass du sie jenseits eines Therapierahmens kreativ und individuell anwenden kannst. Die Essenzen zu verstehen ermöglicht dir, tief wirksame Begleitungsprozesse zu gestalten.

DIE BESONDERHEIT DES TRAUMASENSIBLEN COACHINGS

Der Begriff „Neurosystemische Integration“ steht für die Essenzen aus Neurobiologie, systemischer Therapie und Psychotraumatologie.

Traumafolgen sind vergleichbar mit einer stillen Epidemie. Viele Menschen sind betroffen, oft ohne es zu wissen. Sie erleben eine Odyssee auf der Suche nach mehr Lebensqualität und erhalten oft nicht die passende Unterstützung.

Als traumasensibler Coach lernst du, deine Klientinnen und andere Mitmenschen in der Tiefe zu verstehen, so dass du sie nachhaltig und sicher erfolgreich begleiten kannst. Es wird dir möglich sein, in deinem bisherigen Betätigungsfeld wissenschaftlich fundiert traumasensibel zu agieren und es entsprechend umzugestalten, um tiefe Prozesse kompetent zu gestalten. Du lernst, wie du deine Klientinnen und Klienten dazu befähigen kannst, sich selbst zu verstehen, ihr Nervensystem zu regulieren und sich trotz starker Muster emotional selbst zu begleiten. Als traumasensibler NI-Coach



begleitest du Prozesse so, dass deine Klientinnen und Klienten den Missing Link erhalten, der ihnen vielleicht schon jahrelang gefehlt hat.

ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSBILDUNG

ZIELGRUPPE

Das Ausbildungsangebot lädt Menschen ein, die bereits andere beruflich begleiten - ob im therapeutischen oder Coachingkontext - und diesen Weg traumasensibel erweitern, ausbauen und untermauern wollen, sowie selbstreflektierte Menschen, die am Anfang ihres Weges als Begleiterinnen oder Begleiter stehen und eine solide und traumainformierte Basis bilden wollen, z. B. als Coaches, BeraterInnen, (psychotherapeutische) Heilpraktiker, Pädagoginnen sowie Menschen in einem sozialen oder medizinischen Beruf oder auch Yogalehrerinnen. Da die Ausbildung reichhaltig ist und in die Tiefe geht, ist die psychische Stabilität Voraussetzung für die Teilnahme. Der Schwerpunkt liegt nicht auf der Selbsterfahrung, sie ist jedoch wichtiger Teil der Fortbildung

UMFANG DER AUSBILDUNG

Die Online-Ausbildung in Neurosystemischer Integration | Traumasensibles Coaching umfasst 8 Module über einen Zeitraum von 10 Monaten. Sie enthält 3 - 4 live Einheiten pro Modul (Raum der Begegnung, Q&A Session und Supervision) und über 100 Stunden Video- und Audiomaterial zum Selbststudium sowie ein umfangreiches, ca. 800 Seiten umfassendes Skript.

WAS GENAU LERNST DU IN DER AUSBILDUNG?

- Du lernst, Trauma und Traumafolgen zu erkennen, damit professionell und sicher umzugehen und Retraumatisierungen zu vermeiden.
- Du lernst die (Neuro-)Biologie von Trauma und wichtige Hintergründe dazu kennen
- Du lernst in Theorie und Praxis alles, was du brauchst, um die Selbstregulation eines Menschen zu stärken
- Du lernst, wie man Sicherheit kreiert und das Nervensystem eines Klienten durch Co-Regulation in Balance bringen kann

- Du lernst mit den vielfältigen Techniken der NI Neurosystemische Integration® tiefe Prozesse zu gestalten
- Du lernst bindungsorientiert zu arbeiten und authentische menschliche Begegnungen auf wohlthuende Weise zu gestalten
- Du verinnerlichst die für die Praxis relevanten Essenzen aus der Polyvagaltheorie, sowie Essenzen aus Hypnosystemik, Ego State Therapie und Psychotraumatologie
- Du lernst, die Körpersprache deiner Klienten zu lesen und damit zu arbeiten
- Du lernst Traumadynamiken und Muster zu erkennen und transformierend zu begleiten
- Du erlernst die Essenzen für bindungsbasiertes, körperorientiertes und prozessorientiertes Arbeiten
- Du lernst, dich innerhalb sicherer Grenzen zu bewegen und dabei tief zu gehen
- Du lernst dich selbst noch besser kennen und entfaltest deine Talente als achtsame, aufrichtige Begleiterin, die aus der Mitte ihrer Kraft schöpft
- Die Ausbildung ist keine traumatherapeutische Ausbildung. Du lernst, Retraumatisierungen und unpassende Interventionen zu vermeiden. Du kennst die Grenzen deiner Arbeit und deines Rahmens, wodurch du Sicherheit in deiner Praxis und in der Arbeitsbeziehung zu deinen Klienten schaffst

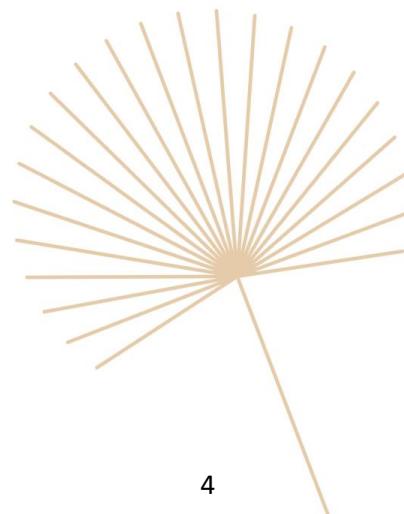
KOSTEN DER AUSBILDUNG

Die Gesamtkosten der zehnmonatigen Ausbildung belaufen sich auf € 3600.-*

Der Frühbucherrabatt, der bis 12. August 2024 gilt, liegt bei € 300.-*

Wenn du in 10 monatlichen Raten zahlen möchtest, liegt der Gesamtpreis bei € 3900.-*

*) Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer



DEIN AUSBILDUNGS-JAHRGANG 2024/2025

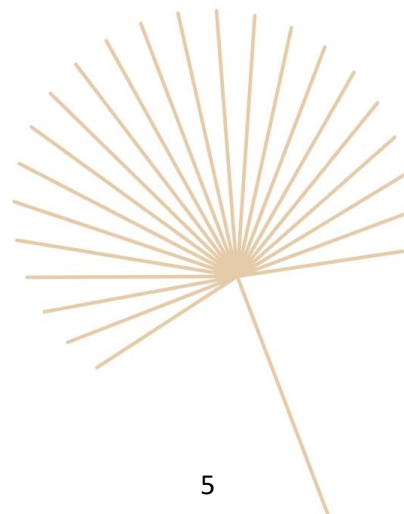
Die Ausbildung umfasst 8 Module, die jeweils 5 Wochen dauern. Jedes Modul umfasst 2 Blöcke á 2 Wochen und eine Integrationswoche. Zu Beginn von Block 1 und Block 2 werden jeweils neue Inhalte in Form von Theorievideos, Audios und Übungsanleitungen im Kursbereich freigeschaltet, die du selbstständig und mit deiner Kleingruppe erarbeitest. Danach folgt eine Integrationswoche. In der Integrationswoche kann das Gelernte geübt und integriert werden. Zur Unterstützung der Integration findet eine Online-Live-Session in traumasensiblen Yoga statt (zum Genuss, nicht als Lerninhalt). Eine genaue Übersicht der Modul-Inhalte findest du auf den kommenden Seiten.

Jedes Modul enthält zusätzlich zu den Lern-Videos 3 - 4 live Sessions: eine **Q&A Session** und **Supervision** live mit Verena, ein live Treffen im „**Raum der Begegnung**“ für einen lebendigen Austausch und gemeinsame Reflexion und Übungen in der Gruppe und die **Yogasession** zur Integration. Diese Treffen werden vom NI-Support-Team betreut. In den Modulen 5 bis 7 erwarten dich außerdem 1,5-stündige **online Übungssessions**, die von den Fachassistentinnen supervidiert und moderiert werden. In diesen Livesessions werden Übungen aus der Ausbildung besprochen, die du anschließend in Break Out Sessions mit einer Gruppe von 3 Personen üben wirst. Für diese Sitzungen wird die große Gruppe in kleinere Gruppen aufgeteilt, so dass der persönliche Austausch möglich wird. Diese Gruppenbildung bei den supervidierten Übungssessions, die Einteilung in die Kleingruppen (Break Out Rooms) während der Sitzungen und die Zuweisung der Uhrzeit funktioniert nach dem Zufallsprinzip.

Im Anschluss an die Übungsausführung hast du die Möglichkeit, der Fachassistentin ggf. deine Fragen zu den Übungen zu stellen. Solltest du die Zertifizierung anstreben, ist die Teilnahme an 3 Terminen (á 1,5 Stunden) verpflichtend.

Diese finden an folgenden Terminen statt:

- Sa., 22.02.2025, 1,5 Stunden zwischen 09:00 - 19:30 Uhr
- Sa., 29.03.2025, 1,5 Stunden zwischen 09:00 - 19:30 Uhr
- Sa., 03.05.2025, 1,5 Stunden zwischen 09:00 - 19:30 Uhr



Die Zeiten für die supervidierten Übungssessions sind:

- 09:00 - 10:30
- 11:00 - 12:30
- 14:00 - 15:30
- 16:00 - 17:30
- 18:00 - 19:30

Die Teilnehmenden erhalten die Informationen zur Uhrzeit ihrer Gruppe in der Orientierungswoche. Die zugeteilte Uhrzeit bleibt für alle drei supervidierten Übungssessions gleich.

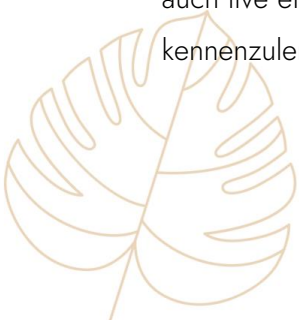
Die Q&A Sessions und die Supervisionen mit Verena werden durch ein Team von zertifizierten Assistentinnen (Coaches für NI Neurosystemische Integration®) begleitet, die im „**Regulationsraum**“ eine kurze co-regulierende Begegnung anbieten, wenn Teilnehmer durch die Inhalte aufgewühlt sein sollten. Solltest du selbst einen Bedarf haben, während der Ausbildung punktuell unterstützt zu werden, stehen dir zertifizierte NI-Absolventen mit ihrem individuellen Coachingangebot (nicht verbunden mit der Ausbildung) zur Seite. Hier vermitteln wir gerne die Kontakte.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verabreden sich selbstorganisiert in **festen Kleingruppen** offline zum Üben und zur gegenseitigen Unterstützung. Für die Bildung der Kleingruppen haben wir ein System entwickelt, so dass in der Orientierungswoche und in der Startphase der Ausbildung die Gruppenbildung reibungslos stattfinden kann. Das offline Arbeiten in den Kleingruppen ist Voraussetzung für die Zertifizierung.

TERMINÜBERSICHT

Die live Sessions finden per Zoom statt. Im Anschluss findest du die Aufzeichnungen der Q&A-Sessions und Yoga-Sessions sowie die Video-, Audio- und Textmaterialien im Kursbereich. Die Supervisions-Sessions werden aus Gründen der Vertraulichkeit und zum Schutz der Persönlichkeitsrechte nicht aufgezeichnet.

Um sich auf den Start der Ausbildung optimal vorbereiten zu können, öffnen sich bereits eine Woche vor Ausbildungsstart die Tore zur Kursplattform für die **Orientierungswoche**. Hier findet auch live eine Auftaktveranstaltung statt, die dazu dient, alle Fragen zur Technik zu klären, das Team kennenzulernen und mit der Kursplattform vertraut zu werden.



Orientierungs-woche	Auftaktveranstaltung mit Verena	Samstag, 07.09.2024, 19:00 – 20:00 Uhr
	Yoga	Mittwoch, 11.09.2024, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 1	Raum der Begegnung	Samstag, 21.09.2024, 18:30 - 20:00 Uhr
	Q&A Session	Samstag, 05.10.2024, 15:00 - 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 12.10.2024, 10:00 - 11:00 Uhr
Modul 2	Raum der Begegnung	Samstag, 26.10.2024, 18:30 - 20:00 Uhr
	Q&A Session	Samstag, 09.11.2024, 15:00 - 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 16.11.2024, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 3	Raum der Begegnung	Samstag, 30.11.2024, 18:30 - 20:00 Uhr
	Q&A Session	Samstag, 14.12.2024, 15:00 - 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 21.12.2024, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 4	Raum der Begegnung	Samstag, 11.01.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
	Q&A Session	Samstag, 25.01.2025, 15:00 - 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 01.02.2025, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 5	Raum der Begegnung	Samstag, 15.02.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
	Supervidierte Übungssessions	Samstag, 22.02.2025, 09:00 - 19:30 Uhr

	Q&A- und Supervisionssession	Samstag, 01.03.2025, Q&A 15:00 - 17:00 Uhr <i>Supervision</i> 17:00 – 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 08.03.2025, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 6	Raum der Begegnung	Samstag, 22.03.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
	Supervidierte Übungssessions	Samstag, 29.03.2025, 09:00 - 19:30 Uhr
	Q&A- und Supervisionssession	Samstag, 05.04.2025, Q&A 15:00 - 17:00 Uhr <i>Supervision</i> 17:00 – 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 12.04.2025, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 7	Raum der Begegnung	Samstag, 26.04.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
	Supervidierte Übungssessions	Samstag, 03.05.2025, 09:00 - 19:30 Uhr
	Q&A- und Supervisionssession	Samstag, 10.05.2025, Q&A 15:00 - 17:00 Uhr <i>Supervision</i> 17:00 – 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 17.05.2025, 10:00 – 11:00 Uhr
Modul 8	Raum der Begegnung	Samstag, 31.05.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
	Q&A- und Supervisionssession	Samstag, 14.06.2025, Q&A 15:00 - 17:00 Uhr <i>Supervision</i> 17:00 – 19:00 Uhr
	Yoga zur Integration	Samstag, 28.06.2025, 16:30 – 17:30 Uhr
	Abschlussabend	Samstag, 28.06.2025, 18:00 - ca. 20:00 Uhr

CURRICULUM

Die Ausbildungsinhalte werden pro Modul alle 14 Tage im Kursbereich freigeschaltet. Hier kannst du die Video-, Audio- und Textmaterialien eigenständig und in deiner Kleingruppe erarbeiten. In jedem Modul findest du zusätzlich weiterführende Ressourcen, Reflexionsfragen und Übungen, die du für die Integration des Gelernten sowie für die Arbeit mit deinen Klientinnen und Klienten nutzen kannst. Am Ende jedes Moduls gibt es eine Integrationswoche, in der keine neuen Inhalte freigeschaltet werden und einen **Modulabschlussstest** im multiple Choice Format, dessen erfolgreiches Abschließen (80% richtige Antworten) für die Zertifizierung Voraussetzung ist.

MODUL 1

EINFÜHRUNG IN DIE TRAUMASENSIBLE BEGLEITUNG

16 UE

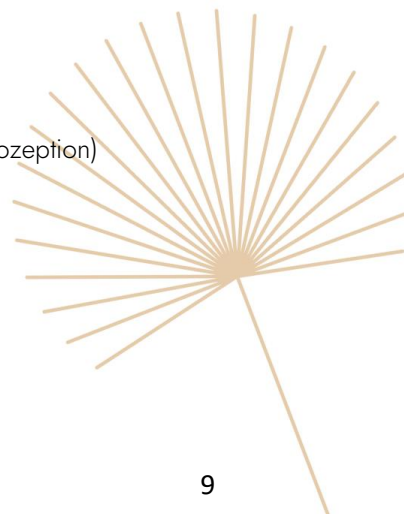
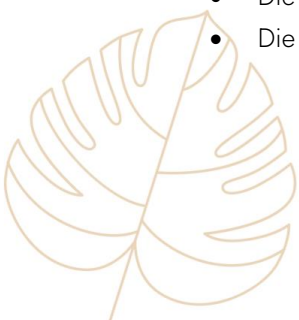
- Was ist Neurosystemische Integration?
- Welche Methoden vereint die Neurosystemische Integration in sich?
- Die Rolle der traumasensiblen Begleitung
- Unterschied zwischen traumasensibler und nicht traumasensibler Begleitung
- Die drei Säulen der traumasensiblen Begleitung
- Die Kraft der Ressource
- Die Essenzen für eine gute Begleitung

MODUL 2

GRUNDLAGEN DER NEUROBIOLOGIE UND PSYCHOTRAUMATOLOGIE 1

16 UE

- Das Stresstoleranzfenster
- Traumatischer Stress und das Nervensystem
- Einführung in die Polyvagaltheorie
- Traumafolgen erkennen
- Das Lebensflussmodell
- Das Nervensystem in Balance (Exterozeption, Interozeption, Propriozeption, Neurozeption)
- Die Kraft der Orientierung
- Die Kraft des Pendelns



MODUL 3

NEUROBIOLOGIE UND PSYCHOTRAUMATOLOGIE 2

17 UE

- Neuroplastizität
- Das dreieinige Gehirn
- Umgang mit traumabedingten Glaubenssystemen
- Essenzen der Polyvagaltheorie
- Nervensystem-Mapping
- Die Kraft der Selbstregulation
- Autonome Zustände im Überblick
- Die Kraft der traumasensiblen Meditation

MODUL 4

PSYCHOTRAUMATOLOGIE 3

16 UE

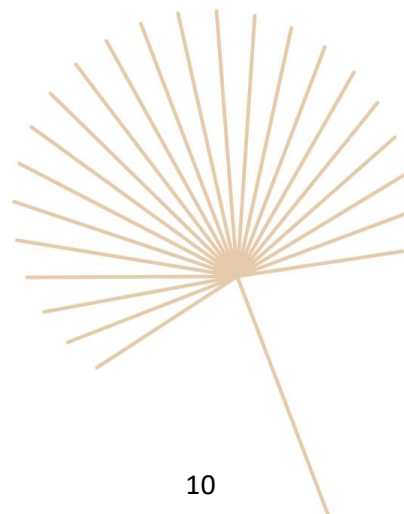
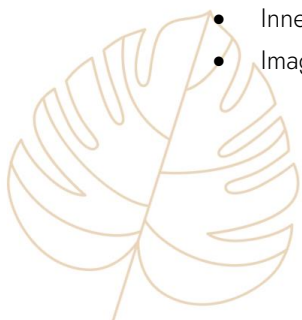
- Wann wird eine Erfahrung zu Trauma?
- Was für Arten von Trauma gibt es?
- Umgang mit Akuttrauma
- Überblick der (komplexen) Posttraumatischen Belastungsstörung - (k-)PTBS
- Wieso der Körper so wichtig ist

MODUL 5

ANTEILEARBEIT UND HYPNOSYSTEMIK

16 UE

- Einführung in das Ego-State-Modell
- Innere Anteile und Neurobiologie
- Verschiedene Arten von Anteilen
- Arbeit mit inneren Anteilen
- Einführung in die Hypnosystemik
- Innere Helfer kennenlernen
- Imaginationstechniken traumasensibel gestalten



MODUL 6

BINDUNG UND TRAUMA

17 UE

- Bindungssystem und Bindungstheorie
- Balance zwischen Bindung und Autonomie
- Entwicklung unterschiedlicher Bindungsstile
- Welche Traumata wirken auf das Bindungssystem?
- Folgen von Bindungstrauma
- Bindungsorientierte Begleitung
- Introjektion, Projektion, Übertragung und Gegenübertragung

MODUL 7

SYSTEMISCHE PRINZIPIEN IN DER TRAUMASENSIBLEN BEGLEITUNG

17 UE

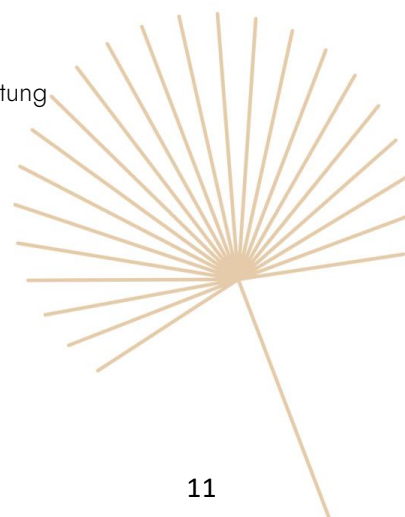
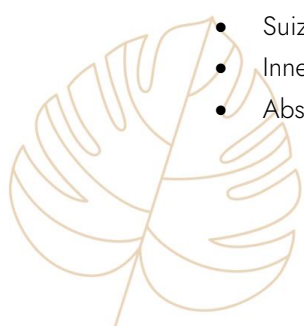
- Familiendynamiken und Trauma
- Transgenerationale Traumata und Epigenetik
- Der heilsame Ausweg aus destruktiven Familienmustern und transgenerationalen Traumafolgen
- Trauma, Grenzen und Abgrenzung
- Vertiefung der Anteilearbeit: Symptomtragenden Anteilen begegnen
- Schritte und Ziele in der Anteile-Arbeit

MODUL 8

VERTIEFUNG UND INTEGRATION IN DIE PRAXIS

18 UE

- Intensive Gefühle begleiten und regulieren
- Sicherheit verkörpern und vermitteln
- Orientierung, Co-Regulation und Akutinterventionen in der traumasensiblen Begleitung
- Erstkontakt und Sitzungsverlauf
- Familiendynamiken entkoppeln
- Suizidalität erkennen und begegnen
- Innere Verstrickungen lösen
- Abschlussabend



ABSCHLUSSPRÜFUNG UND ZERTIFIZIERUNG

Die Ausbildung in Neurosystemischer Integration ist ein Zertifikatskurs. Mit der Zertifizierung schließt du die Ausbildung als zertifizierter Coach für NI Neurosystemische Integration® ab. Wenn du den Zertifizierungsprozess nicht benötigst, kannst du die Ausbildung auch ohne Zertifikat mit einer Teilnahmebestätigung abschließen. Nur zertifizierte Coaches sind befugt, die Bezeichnung „Coach für NI Neurosystemische Integration®“ offiziell zu führen.

Bedingungen für eine Teilnahmebestätigung über einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss (ohne Zertifikat):

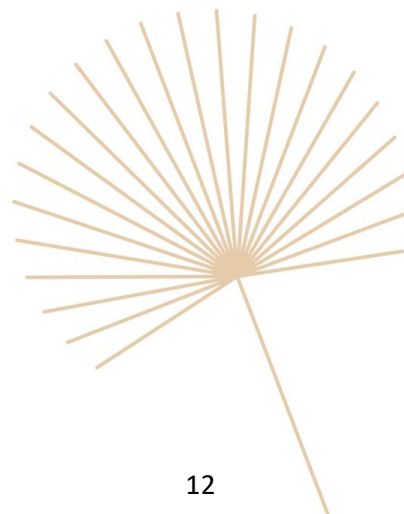
Am Ende eines jeden Moduls findet ein Multiple Choice Test statt. Die Ausbildung gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn sowohl alle Multiple Choice Tests absolviert und zu mindestens 80 Prozent korrekt beantwortet wurden als auch die schriftliche Abschlussprüfung erfolgreich bestanden wurde.

Die Teilnahmebestätigung gibt dir die Befugnis, offiziell deine erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildung kundzutun, jedoch nicht, dich Coach für NI Neurosystemische Integration® zu nennen.

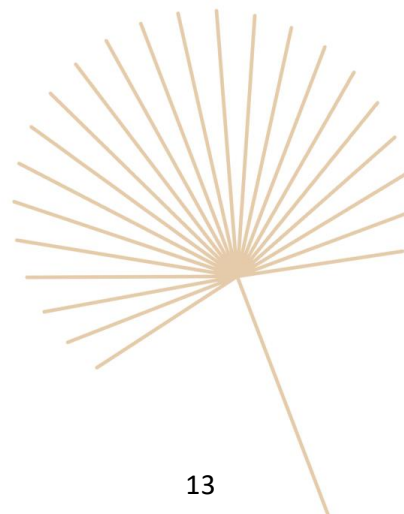
Bedingungen für eine Zertifizierung zum „Coach für NI Neurosystemische Integration® - ganzheitlich-integrative Traumarbeit“:

Die Ausbildung in Neurosystemischer Integration ist eine markenrechtlich geschützte Ausbildung. Für die Zertifizierung zum „Coach für NI Neurosystemische Integration® - ganzheitlich-integrative Traumarbeit“ sind **neben den bestandenen Modulabschluss-Tests** folgende Dinge erforderlich:

- die vollständige Dokumentation der Kleingruppenarbeit und Übungen während der Ausbildung (erfolgt über ein Online-Formular)
- die Teilnahme an 3 supervidierten Übungssessions à 1,5 Stunden
- die erfolgreiche schriftliche Abschlussprüfung



Die Zertifizierung berechtigt dich, den Namen „Coach für NI Neurosystemische Integration®“ offiziell zu führen. Nach bestandener Prüfung bekommst du dein Zertifikat per Post zugesendet. Die Prüfung darf einmal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde. Es gibt zwei Prüfungstermine (Sommer und Herbst 2025), von denen du einen auswählen kannst. Solltest du die Prüfung nicht bestehen, hast du die Möglichkeit, die Prüfung im Frühjahr 2026 kostenlos zu wiederholen.



ÜBER VERENA KÖNIG

Verena König ist Traumatherapeutin, Autorin und Wissensvermittlerin.

Seit 20 Jahren ist sie in ihrer Praxis und Akademie, spezialisiert auf die Arbeit mit traumatisierten Menschen, tätig.

Die Methode der Neurosystemischen Integration hat sie auf Basis ihrer reichhaltigen Erfahrung aus Praxis und Theorie entwickelt und damit eine Essenz aus verschiedenen Disziplinen gebildet. Viele hundert Klienten haben in den 20 Jahren ihrer Tätigkeit von diesen Essenzen profitiert und ihr maßgeblich dabei geholfen, erfolgreiche Konzepte der Prozessbegleitung zu kreieren. In zahlreichen ihrer Ausbildungsjahrgänge durfte sie stolz bezeugen, wie Menschen ihre Talente als Coaches und Therapeuten entfaltet und zum Strahlen gebracht haben.

Als erfahrene Ausbilderin und Therapeutin vermittelt sie Ausbildungsinhalte umfassend, klar und strukturiert, so dass sie unmittelbar angewendet werden können. Es geht um die Essenzen der wichtigsten Theorien und um deren lebendige Umsetzung.

Da sie sich selbst stets und ständig weiterbildet, sind die Ausbildungsinhalte up to date und am Puls der Wissenschaft.

Die Neurosystemische Integration dient dazu, Menschen mit den unterschiedlichsten Themen sicher und professionell begleiten zu können und insbesondere jene, die an Traumafolgen leiden, erfolgreich zu unterstützen. Sowohl Schocktrauma als auch Komplextrauma, Bindungstrauma und Entwicklungstrauma kann mit dieser Methodik wohlthuend begegnet werden.

Verena König liebt es, Menschen darin zu unterrichten, wie sie andere dazu befähigen können, ein glücklicheres Leben zu führen. Gemeinsam ist so vieles möglich!

Aktuelle Termine und weitere Informationen zur Ausbildung findest du unter

WWW.VERENAKOENIG.DE

